Objekt:	Griff eines Klappmessers
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Sammlung:	Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen, LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg
Inventarnummer:	R 79.6.8

Beschreibung

Das im frühen Christentum beliebte Motiv des Guten Hirtens, der einen Widder auf seinen Schultern trägt, hat seinen Ursprung in vorchristlicher Zeit. Es war Teil der Genredarstellungen aus dem Landleben und findet sich zahlreich. Auch der Griff eines Klappmessers, der auf dem Areal des römischen Gutshofes von Bondorf gefunden wurde, reiht sich in diese nicht-religiösen Darstellungen ein.
Der Messergriff ist in der Schausammlung "LegendäreMeisterWerke" im Alten Schloss ausgestellt.

Grunddaten

Material/Technik:	Bein
Maße:	L. 5,7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	2.-3. Jahrhundert n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1975
	wer	
	wo	Bondorf

Schlagworte

- Antike
- Figürliche Darstellung
- Hirte
- Tierdarstellung
- Werkzeug

Literatur

- Landesmuseum Württemberg (2012): LegendäreMeisterWerke. Kulturgeschichte(n) aus Württemberg. Begleitband zur Dauerausstellung. Stuttgart, S. 95
- Württembergisches Landesmuseum, Schröder, Heike (Red.) (1998): Kunst im Alten Schloß. Stuttgart, S. 58